

CI-SHG Stuttgart

Das neue Jahr hat schon längst Einzug gehalten. Für mich bedeutet das auch stets einen Rückblick auf das vergangene Jahr und die Aktivitäten. Wobei ich mich jedes Mal hinterfrage, ob ich mit den Angeboten, Erinnerungen etc. zufrieden war/bin. Man kann es nur besser machen!

Stammtisch

Das Jahr beginnt in der Regel mit dem Stammtisch. Dieser ist nach wie vor ein sehr beliebter Treffpunkt und scheint manchmal aus allen Nähten zu platzen. Wir haben uns schon Gedanken gemacht, wie wir das Angebot erweitern könnten. In der Planung ist nun ein zweiter Stammtisch im David-Wengert-Haus. Nach wie vor ist der Stammtisch auch für CI-Kandidaten eine beliebte Anlaufstelle, um vor einer geplanten Operation Informationen zu erhalten.

SHG-Treffen

In 2019 fand das erste SHG-Treffen relativ spät statt. Das lag jedoch daran, dass wir uns nach den freien Terminen der Wunschreferentin richten mussten. Am 27.04. hatten wir Dr. Tanja Laier aus Berlin zu Gast. Ihr Thema: „**Mit Zusatztechnik erfolgreich im Beruf**“. Der Vortrag hatte eine sehr gute Resonanz. Sie konnte den Teilnehmern viele Tipps geben, wie hilfreich die Zusatztechnik im beruflichen Alltag ist.



Danke, Tanja Laier, für den offenen Erfahrungsbericht!



Auf dem Sommerfest am 20.07. nahm uns Veras Tea Time Band mit Klarinette, Gitarre und Kontrabass auf eine musikalische **Reise durch die**

Weltmusik mit. Für unsere CI-Ohren ein Hörtraining der besonderen Art. Die Teilnehmer waren ganz begeistert, ohne Zugaben ging es nicht. Das Sommerfest wurde wieder gemeinsam mit der CI-Gruppe des Schwerhörigenvereins gefeiert. Unterstützt hat uns auch das CI-Zentrum des Klinikums Stuttgart. Ermöglicht werden konnte das Sommerfest letztendlich nur durch die Projektförderung der IKK Classic.



Die musikalische Reise um die Welt beginnt

Bei einem interessanten **Stadtspaziergang durch Esslingen** mit einer Führerin am 05.10. erfuhren wir viel von der 1200-jährigen Geschichte dieser ehemaligen Reichsstadt. Die Fachwerkhäuser gehören z.T. zu den ältesten von Deutschland. Insbesondere das Mittelalter ist noch heute in den alten Gassen spürbar.



Dank FM-Technik können die CI-TrägerInnen gut verstehen

Auch die vielen Kirchen sind ein interessanter Teil der Esslinger Historie. Der gemütliche Ausklang im Kiehmeyers Besen vollendete den schönen Nachmittag.

Anstatt einer Weihnachtsfeier gab es einen **Nikolausstammtisch**. Dieser Stammtisch beruht auf der guten Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Schwerhörigen und war auch dementsprechend gut besucht. Christine Blank-Jost verwöhnte uns mit einer wunderbaren Kartoffelsuppe und auch das weihnachtliche Ambiente trug viel zur guten Stimmung bei.



Regel Austausch mit der SHG-Leiterin Sonja beim Nikolausstammtisch

Weitere Aktivitäten

Seit vielen Jahren bieten wir jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat **CI-Beratungen** an, gemeinsam und im organisatorischen Wechsel mit dem Schwerhörigenverein Stuttgart. Auch in diesem Jahr konnten wir wieder etliche Ratsuchende mit unserer Kompetenz vom CI überzeugen.

Beim 14. CI-Tag am 13.06. beteiligten wir uns am Tag der **Eröffnung der neuen Geschäftsstelle** des CIV-BaWü e.V.

Vom 05.–07. Juli nahm ich am Engagiertenseminar zum Thema „**Wie berate ich richtig?**“ teil. Aus der Perspektive sowohl des Ratsuchenden als auch des Beratenden lernten wir in den Workshops, wie man Struktur in den Beratungsprozess bringen kann und worauf es dabei ankommt. Für alle Teilnehmer ein lehrreiches und aufbauendes Wochenende.

Obligatorisch sind die jährlichen **Vorstandssitzungen des CIV-BaWü** mit den SHG-Leitern bzw. Engagierten. Teilgenommen haben wir daran am 02.02. Diese Sitzungen sind auch eine Infoquelle aus erster Hand.

Die Teilnahme an der **Feier zum 20-jährigen Bestehen des CIV-BaWü** am 21.09. war einer der Höhepunkte für etliche Teilnehmer aus der Selbsthilfegruppe.

Sonja Ohligmacher